

NIEDERSCHRIFT

über die 5. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Personal am Montag, 18. Januar 2021

BEGINN: 16:00 Uhr

ENDE: 17:04 Uhr

Sitzungsort: Ratssaal des Stadtschlosses, Vogteiplatz 8, 10, 91567 Herrieden

ANWESEND

Mitglieder

Name	Funktion	Bemerkung zur Anwesenheit
Dorina Jechnerer	Erste Bürgermeisterin	
Andreas Baumgärtner	Zweiter Bürgermeister	
Norbert Brumberger	Stadtrat	
Christian Enz	Stadtrat	Anwesend ab 16.05 h.
Robert Goth	Stadtrat	Vertretung für Max Heller
Maximilian Hertlein	Stadtrat	Vertretung für Matthias Rank
Fritz Oberfichtner	Stadtrat	
Wolfgang Strauß	Stadtrat	
Michael Weis	Stadtrat	Vertretung für Manfred Niederauer

von der Verwaltung

Marco Jechnerer
Anja Schwander

Gäste

Entschuldigt sind

Max Heller	Stadtrat
Manfred Niederauer	Stadtrat
Matthias Rank	Stadtrat

Schriftführer

Ralph Meyer

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung
2. Bekanntgaben
3. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 07.12.2020
4. Vorläufiger Haushaltsplanentwurf (Vermögenshaushalt 3. Version)
5. Vorläufiger Haushaltsplanentwurf (Verwaltungshaushalt 1. Version)
6. Anfragen

Öffentliche Sitzung vom 18.01.2021

1. Begrüßung

Sachverhalt:

Erste Bürgermeisterin Dorina Jechnerer begrüßt die Mitglieder des Finanz- und Personalausschusses. Sie stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde und das Gremium beschlussfähig ist.

2. Bekanntgaben

Sachverhalt:

Kein Anfall.

3. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 07.12.2020

Sachverhalt:

Den Gremiumsmitgliedern wurde mit der papiermäßigen Ladung das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 07.12.2020 übersandt und zeitlich im RIS hinterlegt. Nachdem bis Ende der Sitzung keine Einwände erhoben worden ist das Protokoll genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 8 : 0

4. Vorläufiger Haushaltsplanentwurf (Vermögenshaushalt 3. Version)

Sachverhalt:

Eine aktualisierte Fassung des Vermögenshaushaltes (Stand 12.01.2021) wurde erstellt und in das RIS eingepflegt. Folgende Änderungen zu der Version vom 07.12.2020 wurden eingearbeitet:

4600.9400 Einrichtung der Jugendhilfe – Jugendraum

Redaktionelle Änderung. Die Haushaltstelle heißt künftig: „Maßnahmen Jugendarbeit“.

7910.9400 Wirtschaft und Verkehr - Buswartehäuschen

Der Ansatz wird um drei mal 25.000,00 € erhöht. Angedacht ist die Ertüchtigung der drei bestehenden Buswartehäuschen in der Münchner Straße, in der Neunstettener Straße und am ReWe-Markt für drei überdachte Fahrradabstellmöglichkeiten.

7001.9350 Kläranlage – Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Der Stadtbaumeister gibt bekannt, dass aufgrund eines vorliegenden günstigen Angebotes für ein Vorführgerät (Radlader) im Bereich der Kläranlage der Auftrag noch

in Jahr 2020 (reduzierter Umsatzsteuersatz) getätigt wird. Die Deckung erfolgt hierbei über ein in 2020 veranschlagtes, jedoch noch nicht angeschafftes E-Fahrzeug.

8800.9400 Städtische Gebäude Umbau u. Instandsetzung

Der Ansatz wird um 30.000,00 € auf 47.000,00 € erhöht. Das derzeit nicht bewohnbare Anwesen Steinweg 2 wird ertüchtigt (u.a. neue Heizung, Dämmung zum Dachboden etc).

5. Vorläufiger Haushaltsplanentwurf (Verwaltungshaushalt 1. Version)

Sachverhalt:

Den Ausschussmitgliedern wurde mit der Ladung ein Auszug des Verwaltungshaushaltes, aus welchem die zu erwartenden Steuereinnahmen bzw. die Staatlichen Zuweisungen und Beteiligungsbeträge für das Haushaltsjahr 2021 ersichtlich sind übersandt und parallel in RIS eingestellt. Kämmerer Meyer erläutert ausführlich die Aufstellung und erläutert die jeweiligen Herleitungen der Ansätze. Er verweist bei diesen auf die im RIS hinterlegten Tabellen. Ebenso erläutert er die Berechnung des zu erwartenden Kreisumlage und beantwortet anfallende Fragen der Gremiumsmitglieder.

6. Anfragen

Sachverhalt:

Stadtrat Oberfichtner fragt an, ob eventuell in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr eine Beleuchtung der beiden Eislaufflächen (Schüller-Kreisel und Rauenzell) möglich ist.

Die Verwaltung sagt zu, dies zu prüfen.

Stadtrat Brumberger fragt an, ob im Zuge der Haushaltsplanung eine Entwicklung der Personalkosten der letzten Jahre darzustellen ist. Kämmerer Meyer teilt mit, dass diese nach Vorliegen des Verwaltungshaushaltes dem Vorbericht zum Haushalt zu entnehmen ist.

Stadtrat Goth fragt an, ob für Haushaltsstelle 6300.9411 –Straßensanierungsprogramm- die konkreten Maßnahmen im Haushalt hinterlegt werden können. Die Verwaltung verweist hierbei auf die Anlagen der letzten FPA-Sitzung, in welchen die konkreten Maßnahmen aufgelistet sind.

Dorina Jechnerer
Erste Bürgermeisterin

Ralph Meyer
Schriftführer